



33. Int. HAGEN KLASSIK 03 Juni 2017

ADAC

Ortsclub im ADAC Westfalen e.V.

Ausführungsbestimmungen touristisch zur Hagen Klassik 2017:

Der Hagener AC 1905 heißt Sie recht herzlich willkommen zur 33.Hagen-Klassik. Die Veranstaltung ist von den Straßenverkehrsbehörden genehmigt worden. Sollten Sie dennoch irgendwo Schwierigkeiten bekommen verweisen Sie bitte auf den Veranstalter.

Auf der gesamten Fahrt gelten die Bestimmungen der STVO. Wenn der Fahrauftrag Sie in Straßen hineinführt, die für den Durchgangsverkehr gesperrt sind, liegt dem Veranstalter eine entsprechende Genehmigung vor. Der Veranstaltung liegt vom Start bis zur ZK1 sowie ZK1 bis ZK2 eine 33er Durchschnittsgeschwindigkeit zu Grunde.

Rallyeschild, / Startnummern: Befestigen Sie die Rallyeschilder jeweils vorne und hinten am Fahrzeug, ohne die Kennzeichen zu verdecken, die Startnummern bringen Sie bitte an den Seiten an.

Fahrtunterlagen:

- Sie erhalten neben diesen Ausführungsbestimmungen drei Bordkarten. Teilnehmereinträge sind darin im farbigen Teil vorzunehmen, weiße Felder sind dem Veranstalter vorbehalten. Geben Sie die aktuelle Bordkarte jeweils am Ziel einer Etappe bei der Zeitkontrolle ab.
- Ferner haben Sie Blatt 1 + 2 des Bordbuches zum Einarbeiten in die Aufgaben erhalten. Das weitere Bordbuch bekommen Sie am Start zur Veranstaltung ausgehändigt. Es beginnt also nach dem letzten Zeichen des Blatt 2.

Kontrollen:

Die Einhaltung der vorgesehenen Fahrtstrecke wird kontrolliert durch Ihre eingetragenen Kontrollen in der Bordkarte. Kontrollen haben den Sinn für den Veranstalter aufzuzeigen, ob Sie alle Streckenverläufe korrekt gefahren haben. Daher sind Sie nicht versteckt, sondern sichtbar aufgestellt. Sie stehen überwiegend rechts, können in Einzelfällen auch links, aber immer deutlich sichtbar zur Fahrtrichtung stehen.

Notieren Sie diese Zahl/Buchstabenkombination dokumentenecht im nächsten freien Feld Ihrer Bordkarte (kein Bleistift). Bei Stempelkontrollen erhalten Sie dort einen Stempel.

Fahrauftrag:

- Der Streckenverlauf wird durch Chinesenzeichen beschrieben. Die Darstellung der Chinesen entspricht internationalen Standards, wie Sie bei solchen Veranstaltungen üblich sind. Chinesenzeichen geben den Straßenverlauf an einer Stelle stilisiert wieder. Ihre Richtung, aus der Sie kommen, ist dabei als Punkt markiert. Fahren über den durchgezogenen Straßenverlauf zur Pfeilspitze. Zusätzlich unterstützen Richtungsangaben oder Straßennamen das Auffinden der Strecke. (Kleiner Tipp, haken Sie als Beifahrer ein Zeichen ab, die Sie abgefahren haben.)
- Lediglich bei der GLP1 gibt eine Kartenskizze einen besseren Überblick zum Streckenverlauf, bei der GLP 2 als Ergänzung zu den Chinesen.
- Die Entfernungsangaben bei Chinesenzeichen bestehen aus Km und Meilen (jeweils Abschnitt und Gesamt). Die Angabe der Gesamtstreckenlänge bezieht sich dabei immer auf den Anfang dieses Streckenabschnitts. Im Laufe der Nachmittagsetappe lösen Sie eine Aufgabe mit einer geänderten Zeichendarstellung, dessen Gesamtkilometrierung im Bordbuch nicht berücksichtigt wird.
- Meterangaben zwischen den Zeichen sind auf 10 m genau angegeben. Sie beginnen/enden an größeren Kreuzungen / Einmündungen an der Stelle, wo in den Bereich eingefahren wird (z.B. Haltelinie an Ampeln, Einfahrt (Vorfahrt achten) in einen Kreisverkehr o.ä.) Berücksichtigen Sie



33. Int. HAGEN KLASSIK 03 Juni 2017

ADAC

Ortsclub im ADAC Westfalen e.V.

bitte, dass je nach verwendetem Tripmaster und unterschiedlicher Linienwahl auf längeren Distanzen dabei leichte Unterschiede zu Stande kommen können.

- Kreisverkehre werden als Kreis mit deutlichem Straßenverlauf dargestellt. Kreisverkehre, die als Punkt dargestellt sind, dienen nur der Veranschaulichung und brauchen nicht durchgängig befahren werden.

Fahrtzeiten:

Die Fahrt ist aufgeteilt in 3 Abschnitte, die jeweils an einer Zeitkontrolle (ZK) enden. Die ZK wird angekündigt durch ein gelbes Schild ca. 30 - 50 m vor der eigentlichen Zeitnahme am roten Schild. In diesen Bereich dürfen Sie max. 1 min. vor Ihrer Idealzeit oder in der laufenden Minute einfahren. Der Zeitnehmer trägt Ihnen dann per Handeintrag die entsprechende Idealzeit in die Karte ein. Warten Sie bitte bei vorzeitigem Eintreffen vor dem gelben Schild, um Staubildung an der Zeitnahme zu vermeiden.

Der touristischen Klasse liegt eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 33 km/h zu Grunde. Um Ihnen Anhaltspunkte zu geben, ob Sie wesentlich zu schnell oder zu langsam sind finden Sie vereinzelt Zeitangaben ohne Hinweis auf Kontrollen. Diese dienen nur zur Orientierung und sind nicht bindend. Legen Sie daher Pausen ggf. selbstständig ein, um sich die Beine zu vertreten.

Gleichmäßigkeitprüfung / Wertungsprüfung:

Sie treffen während der Veranstaltung auf GLP's/WP's mit zwei unterschiedlichen Aufgabenstellungen.

1. Sollzeitprüfung (A-E Prüfung): Die Zeitmesspunkte und die Fahrtstrecke ergeben sich aus dem Bordbuch. Vor dem Start steht jeweils Einweiser oder eine Stempelkontrolle. Fahren Sie bitte nach Weisung los und passieren kurz dahinter den Start (Lichtschrankenmessung) fliegend. Die Sollzeiten ergeben sich aus diesen Fahrtunterlagen. Nach Beendigung der GLP fahren Sie bitte direkt weiter bis das Ende der GLP (Pylonenmarkierung oder per Aufhebungsschild) erreicht ist, um andere Teilnehmer nicht zu behindern.
2. Zielzeitprüfung: Der ungefähre Standort des Ziels ergibt sich aus den Fahrtunterlagen. Sie wählen Ihren Startpunkt und Ihre Startzeit selbst. Das Ziel ist 25 oder 50 m vor der Zeitnahme mit einem gelben Schild deutlich sichtbar angekündigt. Passieren Sie das Ziel der Prüfung zu einer selbstständig bestimmten vollen (60 sec.) oder halben (30 sec.) Minute entsprechend der Veranstalterzeit. Grundlage für die Veranstalterzeit ist die am Start angegebene Funkuhrzeit. Zwischen dem gelben und roten Zeitnahmeschild sowie bis zum Ende der Prüfung (Kennzeichnung durch Aufhebungsschild oder Pylonen) besteht absolutes Überhol- und Halteverbot.

Strafpunkte:

ZK für die Zeitabweichung/min = 1 Wertungspunkt
Auslassen einer ZK = Wertungsverlust
Auslassen einer DK/SK/OK = 5 Wertungspunkte

GLP pro 1/100 Sekunde Abweichung = 0,01 Wertungspunkte
Anhalten in der Zeitnahmezone,
sowie Maximalpunkte GLP = 5 Wertungspunkte



33. Int. HAGEN KLASSIK 03 Juni 2017

ADAC

Ortsclub im ADAC Westfalen e.V.

Zeitplan / Fahrtzeiten:

Der verbindliche Zeitplan mit Startzeiten der einzelnen Teilnehmer wird im Bereich der Papierabnahme ausgehängt.

<u>Zeitplan:</u>		<u>GLP Zeiten:</u>	
ZK - Startzeit erstes Fahrzeug	9.16 h	GLP 1	30 sec.
ZK1 an	185 min.	GLP 2	25 sec.
Pause		GLP 3	Zielzeit
ZK 1 ab	13.16 h	GLP 4	Zielzeit
ZK 2 an /ab	125 min.	GLP 5	9 sec.
ZK 3 Ziel (Vorzeit erlaubt)	50 min.	GLP 6	10 sec.

Bei Fragen oder Problemen stehen Ihnen folgende Ansprechpartner zur Verfügung:

Günter Spindeler	0151 56062414
Stefan Kunze	0170 8323303
Achim Helms	0176 52799905
Bernd Schrade (Vorwagen)	0173 2790976
Peter Renfort	0160 92725345

Bitte nehmen Sie Rücksicht gegenüber anderen Teilnehmern, vermeiden Sie Kolonnenbildung und lassen Sie schnellere passieren. Wir wünschen Ihnen eine angenehme und unfallfreie Fahrt.

Die Fahrtleitung